



„Da sie den Stern sahen, wurden sie hocheifrig und gingen in das Haus und sahen das Kindlein mit Maria, seiner Mutter, und fielen nieder und beteten es an und taten ihre Schätze auf und schenkten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe.“ (Matthäus 2, 10.11)

Liebe Freundinnen und Freunde des GAW, liebe Schwestern und Brüder,

als die drei Weisen den Stern sahen, machten sie sich auf und folgten ihm. Da war ein Licht, für das es sich lohnt, loszugehen. Da war ein Licht, das die Dunkelheit erhellte. Im Stall in Bethlehem fanden sie schließlich den, der Gottes Frieden in die Welt tragen sollte. Gerade heute, wo die Welt in Aufruhr scheint, wollen auch wir uns ganz bewusst von diesem weihnachtlichen Licht ergreifen lassen. Wir sind dankbar für all unsere Partner weltweit, die sich trotz widrigster Umstände immer wieder aufmachen, um den Frieden Gottes unter den Menschen zu verkünden. Im krisengeschüttelten Venezuela zum Beispiel, im Krieg in Syrien oder im von Armut und ethnischen Spannungen geprägten Kirgistan. Wir grüßen Sie sehr herzlich – auch im Namen unserer Partner weltweit. Wir wünschen Ihnen eine gesegnete und friedvolle Advents- und Weihnachtszeit. Wir danken Ihnen für all Ihre Unterstützung im zurückliegenden Jahr, sei es im Gebet oder sei es in Form materieller Zuwendungen für die Arbeit des GAW.



Bleiben Sie behütet!

Gabriele Wulz, Präsidentin des GAW,
Inge Rühl, Leiterin der Arbeitsgemeinschaft Frauenarbeit im GAW,
Enno Haaks, Generalsekretär des GAW

Nachrichten

■ **Deutschland: GAW-Projektkataloge 2017 und 2018:**

Der Projektkatalog 2017 des GAW ist erfüllt. Besonders erfreulich: Als zuverlässiger Partner können wir alle im Projektkatalog aufgenommenen Projekte im geplanten Umfang unterstützen. Darüber hinaus haben wir durch Kooperationen und namhafte Kollekten bedrängte und verfolgte Christen im Nahen Osten, vor allem in Syrien, helfen können. Vielen Dank an alle, die mit ihrer Spende dazu beigetragen haben!

Der Projektkatalog 2018 umfasst 125 Projekte. Seit einigen Jahren ist der Fonds „Gemeinsam Kirche sein“ ein wichtiges Stichwort im Projektkatalog geworden. In diesem Fonds, aber auch im Länderteil befinden sich 2018 mehrere Projekte aus Griechenland, Rumänien, Ungarn und aus der Ukraine, deren Ziel es ist, das Zusammenleben mit Roma-Minderheiten zu gestalten und ihre Bildungschancen zu verbessern. Eine wichtige Aufgabe, die wir gern unterstützen! <http://www.gustav-adolf-werk.de/projekte.html>

■ **Chile: Rat der Lutherischen Kirchen aufgelöst:** Nach 36 Jahren Tätigkeit hat sich der Rat der Lutherischen Kirchen in Chile selbst aufgelöst. Der Rat sieht nach dem Aus des Vorhabens, eine Vereinigte Lutherische Kirche in Chile zu schaffen, aktuell keinen Weg mehr für die Einheit der beiden lutherischen Kirchen. Da der Rat in den letzten Jahren der Projektpartner des GAW in Chile gewesen ist, muss nun auch in dieser Hinsicht eine neue Lösung gefunden werden. <http://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/chile-rat-der-lutherischen-kirchen-aufgeloest.html>

■ **Polen: Eklat am Ende des Jubiläumsjahres:** Im polnischen Sejm ist ein Beschlussentwurf zur Würdigung des Reformationsjubiläums abgelehnt worden. Die Kirchenleitungen von drei protestantischen Kirchen reagierten mit einem offenen Brief, in dem sie um die Rücknahme der Resolution baten, um weitere, dem Anlass unwürdige Diskussionen zu vermeiden. <http://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/polen-eklat-am-ende-des-jubilaumsjahres-der-reformation.html>

■ **Argentinien: Kirchenpräsident ruft angesichts der Proteste zum Dialog:** In Argentinien protestieren Menschen seit zwei Wochen gegen eine Rentenreform, die die soziale Ungleichheit stärkt. Carlos Duarte mahnt, dass die notwendigen Reformen im Dialog mit den gesellschaftlichen Kräften angegangen werden sollten. <http://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/argentinien-geplante-rentenreform-staerkt-soziale-ungleichheit.html>

■ In memoriam:

Manuel Pedro Cardoso, Pfarrer i.R. der Evangelisch-Presbyterianischen Kirche in Portugal ist im Alter von 80 Jahren verstorben. Er arbeitete in verschiedenen Gemeinden seiner Kirche und war lange Jahre verantwortlich für den Portugiesischen Rat Christlicher Kirchen (COPIC). Cardoso war Rektor und Professor am Evangelischen Seminar in Portugal und hat mehrere Bücher über die Geschichte des Protestantismus in Portugal geschrieben.

Alfredo Lengert, Pfarrer i.R. der Evangelischen Kirche am La Plata und später der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Venezuela ist am 12. Dezember an einem Herzinfarkt verstorben. Er arbeitete auch als Psychologieprofessor an verschiedenen Universitäten Venezuelas und gehörte zu den Gründungsmitgliedern der „Acción Ecuemica“ in Caracas.

Anfragen und Angebote

■ **Fotoaktion des GAW Württemberg:** Noch bis April 2018 bittet die Redaktion des Freundesbriefes des GAW Württemberg Fotos über das Leben in der Diaspora: Aus den ausgewählten Fotos entsteht eine Ausstellung, die während der Vertreterversammlung des GAW im Stift Bad Urach am 30. September 2018 eröffnet wird und dort bis zum 22. Oktober zu sehen ist. Die Ausstellung ist ein Projekt zum 175-jährigen Bestehen der Hauptgruppe. Kontakt: gaw.freundesbrief@gmx.de.

■ **Blätterkatalog und neue Seite für Online-Spenden:** Auf den Internetseiten des GAW gibt es zwei Neuerungen: Der Projektkatalog 2018, als **Blätterkatalog** in pdf-Format im Internet, beinhaltet erstmalig zu zahlreichen Projekten auch Fotos und vermittelt so einen besseren Eindruck von diesen Projekten und Gemeinden. <http://www.gustav-adolf-werk.de/projekte.html>

Die **Spendenseite** wurde erneuert und ist jetzt mit dem Spendenportal der KD-Bank verbunden. Zum Spenden wird weiterhin das Lastschriftverfahren eingesetzt. Das Konto der Bank für Sozialwirtschaft (IBAN: DE23 8602 0500 0003 4654 00, BIC: BSFWDE33LPZ) wird zum Jahresende abgeschaltet. <http://www.gustav-adolf-werk.de/spenden.html> und <https://www.kd-onlinespende.de/nehmen/organisation/gustav-adolf-werk-e-v-diasporawerk-der-ekd.html>

■ **Blog des GAW:** Unter <http://glauben-verbindet.blogspot.de/> sind im November und Dezember während des Partnerbesuchs zahlreiche neue Beiträge über Projekte, Menschen, Kirchen und Probleme entstanden, z.B. auch zu Sorgen, die die Evangelische Kirche am La Plata aktuell mit Glyphosat hat: <http://glauben-verbindet.blogspot.de/2017/12/glyphosat-landwirtschaft.html>

Termine

■ **Deutschland: Gustav-Adolf-Preis für Gauck:** Der Gustav-Adolf-Preis der GAW-Hauptgruppe Hessen-Nassau wird am 2. November 2018 in Worms an Altbundespräsident Joachim Gauck überreicht.

■ **Deutschland: GAW-Hauptgruppen feiern Jubiläen:** Das GAW Baden und das GAW Württemberg feiern im Jahr 2018 ihr 175-jähriges Bestehen.

Das **GAW Baden** lädt ein zum Begegnungsfest und zur Mitgliederversammlung in Bad Herrenalb am 22./23. Januar 2018.

Das **GAW Württemberg** lädt ein zum Festwochenende am 3. und 4. Februar 2018 mit Vorträgen, Arbeitsgruppen, Plenum und Gottesdienst in der Stiftskirche sowie zum GAW-Tag am 14. Juli 2018 mit Delegiertenversammlung, Vorträgen und Arbeitsgruppen und dem Aussendungsgottesdienst der Freiwilligen.

■ **Schließzeiten der GAW-Zentrale:** Ab dem 22. Dezember 2017 bis einschließlich zum 2. Januar 2018 bleibt die Zentrale in Leipzig geschlossen. Es erfolgt auch kein Versand von Verlagsprodukten.

■ **Termine im Januar:**

09.01. Leipzig: Neujahrsempfang der GAW-Zentrale

12. – 14.01. Hamburg: „Quellen des Glaubens in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Russland und in Kasachstan“ Tagung norddeutscher Hauptgruppen

22./23.01. Bad Herrenalb: 175 Jahre GAW Baden – Feier und Mitgliederversammlung

25./26.01. Leipzig: Klausurtagung der GAW-Hauptgruppen

29.01. Berlin: Neujahrsempfang des GAW Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Projekt des Monats Januar 2018



Haus des Friedens

Ein Ort für Gebete und Friedensarbeit in Medellin, Kolumbien

„Unsere Kirche soll ein Haus des Friedens sein“, betont Pastor John Hernandez von der lutherischen Emmausgemeinde in Medellin immer wieder. Im kolumbianischen Bürgerkrieg ist Medellin ein Synonym für die Gewalt zwischen den unterschiedlichen Konfliktparteien geworden. Ausgerechnet hier will John mit seiner kleinen Gemeinde dazu beitragen, dass der Frieden in Kolumbien eine Chance hat.

Mehr: <http://www.gustav-adolf-werk.de/projekt-des-monats.html>

Pressestelle des GAW, presse@gustav-adolf-werk.de, Internet: www.gustav-adolf-werk.de, Facebook: <https://www.facebook.com/gustav.adolf.werk>, Blog: <http://glauben-verbindet.blogspot.com>